



Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d) für das Fachgebiet Sporttechnologie– Job-ID: 07/2024
im Fachbereich „Forschung und Entwicklung – Sport und Leistung, WV“

Ort: Bonn

Eintrittsdatum: nächstmöglich

Bewerbungsfrist: 31.10.2024

Entgelt: E13 TVöD

Beschäftigung: Vollzeit/Teilzeit

Funktion: Mitarbeitende höherer Dienst

Beschäftigungsverhältnis: befristet (2 Jahre)

Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI). Es nimmt die Aufgabe wahr, Forschungsbedarf zu ermitteln und Forschungsvorhaben auf dem Gebiet des Leistungssports zu initiieren, zu fördern, zu koordinieren, die Ergebnisse auszuwerten und zu dokumentieren. Die Aktivitäten im Fachbereich II „Forschung und Entwicklung – Sport und Leistung, WV“ zielen auf die Optimierung praktischen Handelns von Athletinnen und Athleten, Trainerinnen und Trainern sowie weiteren Verantwortlichen im Training und Wettkampf des deutschen Leistungssports – vom Nachwuchs bis zur Spitze. Das Fachgebiet Sporttechnologie ist hierbei insbesondere für die Projektförderung & den Erkenntnistransfer im Bereich der Technologie, die Erfolgskontrolle des Instituts FES sowie für die Innovationsprojekte der Spitzensportverbände zuständig.

Diese Aufgaben übernehmen Sie

- Sie sind innerhalb des Fachgebietes Sporttechnologie für die Moderation, Organisation und Redaktion des Innovationsnetzwerkes "WISS = "wir - innovation im spitzensport" und der zugehörigen Netzwerkplattform www.wiss-netz.de verantwortlich. Dazu gehört auch die Durchführung von Netzwerktreffen.
- In dieser Funktion sind Sie insbesondere für das Management der Kernaktivitäten im Rahmen der technischen Weiterentwicklung sowie der Migration der Plattform auf eine neue technische Infrastruktur verantwortlich. Ihre Hauptaufgaben umfassen die Erarbeitung der fachlichen Konzeption, die Erstellung von Lastenheften, das technische Projektmanagement, die Durchführung von Tests sowie die Qualitätssicherung.
- Sie sind verantwortlich für die Dokumentation der Innovationsprojekte der Spitzenverbände auf www.wiss-netz.de sowie für die fachliche Begleitung und Prüfung der Unterlagen.
- In einem begrenzten Umfang Ihrer Tätigkeit wirken Sie bei der fachlichen Bewertung, Begleitung und Prüfung von Forschungs- und Entwicklungsanträgen mit.
- Die Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit und dem Wissensmanagement im WV, u.a. durch Mitarbeit bei den Online News, runden Ihr Aufgabenportfolio ab.

So überzeugen Sie uns

Sie haben Ihr Hochschulstudium erfolgreich mit einem Master bzw. einem gleichwertigen Abschluss in einem sportwissenschaftlichen Studiengang idealerweise mit technischem Bezug in Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Informationswissenschaft oder managementorientierten Disziplinen abgeschlossen.

- Sie verfügen über ausgeprägte Erfahrung im Einsatz internetbasierter Content Management Systeme, vorzugsweise WordPress.



- Sie bringen Erfahrung mit im IT-Projektmanagement von Netzwerk- / Infrastruktur-Projekten.
- Sie verfügen über Grundkenntnisse im Umgang mit Cloud-Systemen, idealerweise in der Nutzung von Microsoft Azure.
- Sie bringen fundierte Erfahrung im Bereich Innovations- und Netzwerkmanagement mit.
- Sie haben ein gutes Verständnis der Struktur und des Aufbaus des Spitzensports in Deutschland.
- Sie haben Erfahrung in der Zusammenarbeit mit den Partnern des BISp im Wissenschaftlichen Verbundsystem Leistungssport.
- Sie sind kommunikativ und begeistern durch Ihre Moderationsfähigkeiten. Flexibilität und Belastbarkeit gehören ebenso zu Ihren Stärken wie Ihre Fähigkeit, sich klar und überzeugend sowohl schriftlich als auch mündlich auszudrücken.
- Sie punkten mit einer breiten fachlichen Expertise und haben ein Auge für Details, ohne den Überblick zu verlieren.
- Ihre Teamfähigkeit und Genderkompetenz zeichnen Sie als moderne und sozial kompetente Persönlichkeit aus.

In Ihrer Funktion als Mitarbeitende

Bei uns erwarten Sie vielfältige Aufgaben und Einsatzmöglichkeiten. Daher erwarten wir von unseren Mitarbeitenden neben den oben genannten Anforderungen ein breites Kompetenzprofil (u.a. Sozial- und Genderkompetenz). Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen.

Was wir Ihnen bieten

Leisten Sie Ihren Beitrag mit einer spannenden Tätigkeit für die wissenschaftliche Unterstützung des deutschen Leistungssports an der Schnittstelle zwischen Sport, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Wir geben Ihnen dafür die Möglichkeit, eigenverantwortlich mit Gestaltungsfreiräumen zu arbeiten. Außerdem bieten wir Ihnen vielfältige Vorteile:

- Attraktives und transparentes Gesamtvergütungspaket inkl. Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge.
- Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexibles Arbeiten inkl. Möglichkeiten zu Homeoffice in einem kollegialen Arbeitsumfeld sowie einen Zuschuss zum Job-Ticket.
- Breites individuelles Fortbildungsangebot für Ihre persönliche und fachliche Weiterentwicklung.

Wir helfen dem Sport!

Das BISp nimmt durch seine Vernetzung in den Bereichen Sport, Wissenschaft und Politik eine einzigartige Rolle ein. Als Ressortforschungseinrichtung des Bundes, die sich der wissenschaftlichen Förderung des Leistungssports verschrieben hat, setzt sich das BISp hohe Ziele in seiner täglichen Arbeit. Seien Sie dabei!

Haben Sie noch Fragen? Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Prenger (Tel.: +49 (0) 228 / 99-640-9031) gerne zur Verfügung.

Wir haben Sie überzeugt?

Dann sind wir gespannt auf Ihre Bewerbung (Notwendig sind: Anschreiben, CV, Zeugnisse/Nachweise), die Sie uns bitte über das Stellenportal INTERAMT oder im PDF-Format an bewerbungen-bonn@destatis.de einreichen.

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer Website www.bisp.de.



Weiterführende Informationen:

Festanstellungen schreiben wir auch hausintern und im Geschäftsbereich des BMI aus, um unseren Beschäftigten mit Zeitverträgen die Chance auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu geben.

Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft unterstützt die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Erwerbstätigkeit durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Eine Besetzung der Position mit Teilzeitkräften ist möglich.

Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen, Männern und Divers.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach bevorzugt berücksichtigt. Hierbei wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir freuen uns über Bewerberinnen/Bewerber aller Nationalitäten, fließende Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.

Soweit Ihnen der Nachweis über den geforderten abgeschlossenen Hochschulabschluss noch nicht vorliegt, ist die Vorlage des aktuellen Transcript of Records (Leistungsübersicht) bis zum Ende der Bewerbungsfrist erforderlich.

Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn diese bis Ablauf der Frist vollständig vorliegen.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss dessen gelöscht. Weitere datenschutzrechtliche Infos finden Sie auf unserer [Website](#).

